



Ungarn H



Bezahlt wird in Forint
1 Forint (Ft) = 100 Fillér

DAS BRAUCHT MAN FÜR DIE EINREISE

Erwachsene Staatsbürger folgender Länder können mit gültigem Personalausweis einreisen: EU-Länder und Schweiz, Gibraltar, Island, Liechtenstein, Norwegen und San Marino. Ansonsten ist ein Reisepass allgemein erforderlich.

Kinder Deutsche, Österreicher und Schweizer: Reisepass bzw. Kinderreisepass, Personalausweis oder Identitätskarte. Minderjährige Reisende ohne Begleitung der Erziehungsberechtigten sollten deren Einverständniserklärung zur Reise mitführen.

Hauttiere Ein EU-Heimtierausweis ist mitzuführen, der einen Nachweis über eine gültige Tollwutimpfung enthält (Erstimpfung mindestens 21 Tage vor Einreise). Tiere müssen außerdem mit einem Mikrochip gekennzeichnet sein. Einfuhrverbot besteht für Hunde, die aufgrund eines Vorfalls als gefährlich eingestuft wurden.

Kraftfahrzeug Nationaler Führerschein und Fahrzeugschein. Die Mitnahme der Grünen Versicherungskarte wird empfohlen. Bei Einreise über Nicht-EU-Länder können Sonderbestimmungen gelten.

WICHTIGE VERKEHRSBESTIMMUNGEN

- Der maximale Blutalkoholgehalt darf 0,0 Promille nicht überschreiten.
- Tagsüber muss auf Autobahnen und außerhalb geschlossener Ortschaften mit Abblendlicht gefahren werden.

- Das Tragen einer fluoreszierenden Warnweste beim Verlassen des Fahrzeuges bei Unfällen oder Pannen ist vorgeschrieben.
- Nachts muss beim Parken das Standlicht eingeschaltet werden, wenn die öffentliche Beleuchtung unzureichend ist.
- Überholverbot gilt in Kurven, vor Kreuzungen, Bahnübergängen und Fußgängerüberwegen.
- Gelbe Zickzacklinien bzw. fortlaufende und unterbrochene gelbe Linien zeigen Halte- bzw. Parkverbote an, Zickzackmarkierung weist auf einen Fußgängerschutzweg, diagonale gelbe Streifen auf Bahnübergänge hin.
- Auf Nebenfahrstreifen, Radfahrstreifen, Busstreifen und in Busbahnhöfen besteht strengstes Halteverbot.
- Mitzuführen sind Verbandszeug, Warndreieck, Warnwesten. Empfohlen wird auch die Mitführung von Ersatzleuchtmitteln, Feuerlöscher, Reservierad und Starterkabel.
- Es kann kurzfristig durch entsprechende Beschilderung für alle Fahrzeuge Winterreifen- sowie Schneekettenpflicht bestehen.
- Bei Unfällen mit Personenschäden ist die Verständigung der Polizei verpflichtend, bei Sachschäden zumindest ratsam.
- Das Benutzen und Mitführen von Radarwarngeräten im einsatzbereiten Zustand ist verboten. Das Gerät wird eingezogen, und es drohen hohe Geldstrafen.

- Bei Stau auf Autobahnen oder Schnellstraßen ist eine Rettungsgasse zu bilden. Fahrzeuge auf der linken Spur halten sich zu diesem Zweck links, Fahrzeuge auf der rechten Spur rechts.
- Kinder bis zu einer Größe von 1,5 m müssen einen für ihre Körpergröße und ihr Gewicht geeigneten Kindersitz benutzen. Bei der Beförderung von Kindern in einer zur Rückenlehne hin ausgerichteten Rückhaltevorrichtung (bis 3 Jahre) muss der Beifahrerairbag deaktiviert sein.

STRASSENBENUTZUNGSGEBÜHREN

Maut Auf Autobahnen und mit der Beschilderung „M“ ausgezeichnete Straßen besteht Vignettenpflicht. Die Kontrolle erfolgt elektronisch. Die Vignette erhält man an den Grenzübergängen oder an Tankstellen für eine Gültigkeitsdauer von 10 Tagen, 1 Monat oder 1 Jahr (3500/4780/42 980 Ft). Eine e-Vignette („e-Matrica“) kann auch schon vor Anreise erworben werden. Kaufoptionen sowie die aktuellen Tarife und Modalitäten finden sich online unter ematrica.nemzetiutdij.hu. Informationen zum mautpflichtigen Straßennetz erhält man außerdem unter maut-tarife.hu/articles/article/strassennetz.

Umweltzonen Bei hoher Luftverschmutzung können temporär Umweltzonen eingerichtet werden. In Budapest und anderen Städten dürfen dann Fahrzeuge mit den Emissionsklassen Euro 0–3 nicht einfahren. Auch können zeitweise Tempolimits von 20 km/h verhängt werden.

HÖCHSTGESCHWINDIGKEITEN

Innerorts alle Kfz 50 km/h
Außerorts Pkw, Wohnmobile < 3,5 t und Motorräder 90 km/h, Wohnmobile > 3,5 t und Gespanne 70 km/h
Schnellstraßen Pkw, Wohnmobile < 3,5 t und Motorräder 110 km/h, Wohnmobile > 3,5 t und Gespanne 70 km/h
Autobahnen Pkw, Wohnmobile < 3,5 t und Motorräder 130 km/h, Wohnmobile > 3,5 t und Gespanne 80 km/h



Wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst **112** oder **104**
Polizei **112** oder **107**
Feuerwehr **112** oder **105**
ACV-Notruf **+49 (0)221 75 75 75**
ACV-WohnmobilPlus-Notruf **+49 (0)221 82 77 90 47**
Von Ungarn nach Deutschland **+49**
Von Deutschland nach Ungarn **+36**
Deutsche Vertretung **+36 1 488 35 00**

WISSENSWERTES ZUM THEMA TANKEN

Tankmöglichkeiten

- Die Tankstellen sind in der Regel von 6:00 bis 20:00 Uhr, entlang der Hauptreiserouten und in großen Städten meist rund um die Uhr geöffnet.
- Internationale Kreditkarten werden an den meisten Tankstellen akzeptiert.
- Die Mitführung von Treibstoff in Reservekanistern wird aus Sicherheitsgründen nur bis zu 10 l empfohlen.

Im Land verfügbare Kraftstoffarten

- Diesel (Dizel), Bleifrei Super (Szuper 95), E10, Bleifrei Superplus (Szuper 98), Autogas LPG/LNG, Erdgas CNG.
- Autogas wird landesweit angeboten. Für die Betankung wird ein Dish-Adapter benötigt. Erdgas ist nur an einigen Tankstellen erhältlich.